



Pascal Moser, Leiter vom Hotel Dom in St.Gallen. z.V.g.

0 Kommentare

Facebook

Twitter

E-Mail

Drucken

Gefällt mir 0

Ein Pausenraum in neuem Kleid

16.04.2021 09:40

Im Hotel Dom wird der Pausenraum umgestaltet

Die aktuelle Corona-Situation und die Einschränkungen und Veränderungen gehen an keinem spurlos vorbei. Dies spürt auch das Hotel Dom in St.Gallen, welches von der Stiftung Förderraum getragen wird.

Hotel Im Hotel Dom sind rund 55 Menschen mit erhöhtem Unterstützungsbedarf angestellt und rund 13 Lernende absolvieren im Altstadtotel ihre Ausbildung. «Für viele unserer Lernenden und Mitarbeitenden mit erhöhtem Unterstützungsbedarf ist eine geregelte Tagesstruktur zurzeit noch wichtiger als zuvor - die dazu benötigte Arbeit im Bereich Hotel und Restaurant fehlt jedoch», sagt Pascal Moser, Leiter des Hotels Dom.

Strukturen bieten

In den letzten Monaten wurde alles unternommen, um den Mitarbeitenden und Lernenden trotz der besonderen Situation sinnstiftende Beschäftigung und Strukturen zu bieten. Zudem wurden bereits die hintersten Ecken im Hotel auf Vordermann gebracht. «Jetzt ist der Zeitpunkt gekommen, den grossen Wunsch unserer Lernenden und Mitarbeitenden anzugehen - die Umgestaltung ihres Pausenraums», so Moser. Der Pausenraum soll in einem neuen Kleid erstrahlen - frischer, freundlicher und praktischer. Der Hotelleiter betont, dass ihm die Renovation eine grosse Herzensangelegenheit sei: «Die Umgestaltung soll ein Zeichen der Zuversicht sein, dies ist gerade jetzt enorm wichtig für die Mitarbeitenden.» Deshalb setzt er alle Hebel in Bewegung und versucht die nötigen finanziellen Mittel aufzutreiben. Über lokalhelden.ch hat